

	<p>Objekt: Deckelpokal Willkomm</p> <p>Museum: Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de</p> <p>Inventarnummer: V 85 C</p>
--	--

Beschreibung

Ungemarker Pokal mit breitem Fuß (Beschriftung: Johann Christian Koch) und drei Ausbuchtungen in der Höhe, zwei Bauchungen mit je fünf Löwenköpfen, dazwischen die Namen der Hutmachermeister: Christian Gottlob Wülckniz, Johann Christoph Schubert, Johann Christian Schiefner 2x, Johann Adam Schoene, Johann Daniel Alsner. Abnehmbarer Deckel mit Handwerksspruch: Das löbliche und geschenckte Handwerk der Hutmacher. Abschlußfigur auf dem Deckel mit Stiefeln und Helm eine Fahne haltend. Schriftzug "Willkomm der Hutmacher"

Für die Handhabung des Willkomm gab es überall feste Regeln. Der freigesprochene Lehrjunge, der neu eingeschriebene Geselle, der aufgenommene Meister hatten ihn als erste auszutrinken, dann ging er reihum – ob nach rechts oder nach links, ob im Stehen oder Sitzen, wie mit dem Deckel dabei hantiert wurde und welche Formeln dabei gesprochen wurden, war genau festgelegt. Bei Umzügen wurde er als kostbarster Besitz der Zunft- oder Gesellenlade feierlich vorangetragen.

Willkomm (Hutmacher) & Löwenköpfe

Grunddaten

Material/Technik:

Zinn

Maße:

H: 44 cm / Dm: 14 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Deckelpokal
- Gefäß
- Handwerk
- Hutmacher
- Innungspokal
- Willkomm
- Zunft